



Pflege: Internationaler Tag

Ein großer Dank an alle Pflegepersonen, die täglich kompetent und professionell Menschen pflegen.

365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag

Heute (12. Mai) wird auf der ganzen Welt der Internationale Tag der Pflege gefeiert. 2020 ist zudem von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als Jahr der Pflegenden und Hebammen ausgewiesen, um die Pflege und Geburtshilfe ins Rampenlicht zu stellen. Das Institut für Pflegewissenschaft der Med Uni Graz möchte zum Tag der Pflege allen Pflegepersonen für ihren immensen Einsatz danken. „Diese Gesundheitsberufe sind unschätzbar wertvoll für die Gesundheit der Bevölkerung. Ohne sie werden wir die nachhaltigen Entwicklungsziele und eine universelle Gesundheitsversorgung nicht erreichen können,“ so zitiert Univ.-Prof.in Dr.in Christa Lohrmann, Vorständin des Institutes für Pflegewissenschaft der Medizinischen Universität Graz die WHO.

Zentrale Rolle der Pflegenden in der globalen Gesundheitsversorgung

Derzeit und besonders in den vergangenen herausfordernden COVID-19 Wochen konnte weltweit gesehen, erlebt und bewundert werden, welchen Einsatz Pflegenden und Hebammen mit den ÄrztInnen gemeinsam täglich zu leisten in der Lage sind. „Zollen wir allen Pflegenden und Hebammen die entsprechende und verdiente Anerkennung. Tragen wir dazu bei, dass (zukünftig) gute und adäquate Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen ermöglicht und weiter verbessert werden“, so Christa Lohrmann. Ein aufrichtiger Dank – nicht nur am internationalen Tag der Pflege - gilt allen Pflegepersonen, erfahren oder noch in der Ausbildung oder Studium, die in Krankenhäusern, Pflegeheimen, in der mobilen Pflege und anderen Gesundheitseinrichtungen täglich kompetent und professionell Menschen pflegen.

Das Team des Instituts für Pflegewissenschaft der Med Uni Graz

Tuesday, 12. May 2020